

Buchvorstellung

Ulrich Ladurner:

Südtiroler Zeitreisen

Erzählungen

24. April 2012

20:30 Uhr

Bibliothek Schlandersburg



Wo liegt Südtirol? Geographisch gesehen, lässt sich diese Frage leicht beantworten. Vom Weltall aus ein kleiner Punkt, verlaufen die Grenzen im Norden entlang des Alpenhauptkamms, im Süden grenzt es an das Trentino. Aber wo sind die wahren Grenzen zu ziehen? Vielleicht gar im Inneren, entlang der Sprachgruppen?

In einer geistreichen Auseinandersetzung mit der Geschichte, Gegenwart und Zukunft Südtirols geht der ZEIT-Journalist Ulrich Ladurner diesen Fragen nach. Aus acht unterhaltsamen Episoden fügt er ein vielschichtiges, aufschlussreiches und oft auch provokantes Bild des Lebens in Südtirol zusammen.

Ladurners Text ist Ergebnis eines Ideenwettbewerbs der Abteilung Deutsche Kultur im Jahre 2005. Beim Ideenwettbewerb unter dem Stichwort „Südtirol, Perspektiven 2025“ wurden Konzepte für eine Publikation eingereicht, die ein Bild von Südtirols Zukunft entwerfen sollte – mit dem Ziel, zum kulturellen Diskurs über Zukunftsthemen beizutragen und ihn anzuregen.

Ladurner gewann den Ideenwettbewerb mit seinem Konzept, das eine Reise durch Südtirols vergangene und fiktiv-zukünftige Geschichte vorschlug. Seine Arbeit, untergliedert in acht Kapitel, erzählt journalistisch-belletristisch Vorkommnisse und Umstände, die zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Vergangenheit oder Zukunft und an unterschiedlichen Orten spielen. Damit veranschaulicht er – mit recherchierendem, analysierendem, kritischem Blick – Themen, die er für Südtirols Entwicklung für signifikant hält.